

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23.05.2012

Ort: Pfarr- und Jugendheim St. Konrad
Teilnehmer: 11 Mitglieder lt. Teilnehmerverzeichnis
Protokollführer: Herr Ketel

Top 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Herr Ketel begrüßt die Mitglieder zur Mitgliederversammlung.

Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach § 6 Abs. 5 der Satzung ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.
Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen. § 6 Abs. 4 der Satzung schreibt vor, dass die Mitgliederversammlung schriftlich, durch E-Mail oder durch öffentliche Bekanntmachung einzuberufen ist, wobei die Frist zwischen dem Tag der Einladung und dem Termin der Mitgliederversammlung mindestens drei Wochen betragen muss. Die Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung wurde am 22.04.2013 per Post versandt. Des Weiteren wurde die Einladung am 22.04.2013 im Schaukasten vor der Kirche sowie im Pfarr- und Jugendheim ausgehängt.
Die erforderliche Frist von 3 Wochen ist somit eingehalten.
Einwände oder Ergänzungen zur Tagesordnung sind nicht eingereicht worden.

Top 3a: Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Vorsitzenden

Hier der Wortlaut des Berichts:

*Lassen Sie uns vor Entgegennahme meines Rechenschaftsberichtes den verstorbenen Mitgliedern kurz gedenken.
Seit der letzten Mitgliederversammlung wurde Herr Dr. Buchmüller, Herr Luley und Herr W. Schnatenberg vom Herrn heimgerufen.*

Im Berichtszeitraum hat der Vorstand in förmlichen Sitzungen dreimal getagt. In diesen haben wir über die Aufträge der letzten Mitgliederversammlung beraten. Von einer Anschaffung der Kinderstühle haben wir abgesehen, da wir von unserer Kindertagesstätte die Möglichkeit erhalten haben, drei nicht mehr genutzte Kinderstühle für unser Pfarrheim zu nutzen. Ein Stuhl steht bereits schon im Raum 2. Unsere Küche haben wir mit neuen Kaffe- und farblich abgesetzten neuen Teekannen ausgestattet. Einen Austausch über einen Ersatz des schon in die Jahre gekommenen Herds habe ich für Tagesordnungspunkt 6 vorgesehen.

Den Firmkatecheten haben wir das Angebot für die Unterstützung bei einer Aktion nach der Firmfeier gemacht. Dieses wurde jedoch nicht in Anspruch genommen.

Als größere Maßnahme möchte ich auf den neuen Schrank im Bestuhlungsraum hinweisen. Dieser ermöglicht nun die geordnete Ablage der vielfachen Utensilien, angefangen von den Notenständern bis hin zu den Spielsachen der Krabbelgruppe.

Im letzten Jahr konnten wir unsere Webseite auf einen kostenfreien Server umziehen. Dies spart finanzielle Mittel, die uns nun für unsere eigentliche Aufgabe zur Verfügung stehen.

Dieses Jahr steht dann noch die Umstellung des Lastschriftinzugsverfahrens auf das so genannte SEPA-Verfahren an. Wir wissen noch nicht genau, was auf uns alles hinzukommen wird. Sicher ist nur, dass wir Sie zu diesem Thema noch in diesem Jahr anschreiben werden.

Auch dieses Jahr möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank aussprechen, dass Sie den Förderverein St. Konrad e.V. unterstützt und uns im Vorstand Ihr Vertrauen geschenkt haben.

Top 3b: Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kassenwartes

Herr Wannhof stellt das Zahlenwerk, das den Anwesenden auch schriftlich vorliegt, vor:

1. Kassenstand am 01.01.2012:

Barkasse:	0,00 €
Girokonto:	839,34 €
Festgeld Volksbank	9,95 €
Tagesanleihe:	3.504,83 €
Festgeld Dt. Bank:	5.000,00 €
	<u>9.354,12 €</u>

2. Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	4.656,00 €
Geldspenden	840,00 €
Zinsen	141,25 €
	<u>5.638,94 €</u>

3. Ausgaben

Pfarr- und Jugendheim	3.585,34 €
Jugendarbeit	156,10 €
Seniorenarbeit	746,25 €
Verwaltung	0,00 €
	<u>4.487,69 €</u>

4. Kassenstand am 31.12.2012

Barkasse:	0,00 €
Girokonto:	354,73 €
Festgeld Volksbank	4.513,75 €
Tagesanleihe:	528,81 €
Festgeld Dt. Bank:	5.106,39 €
	<u>10.503,68 €</u>

Mitglieder zur Zeit: 90	- Jährliche Beitragszusage: 4.626,00 €
2011: 97	4.596,00 €

Die anwesenden Mitglieder danken dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Top 4: Bericht über die Kassenprüfung 2012

Herr Ackermann und Herr Fabian haben die Kasse von 2012 geprüft und haben folgenden Bericht erstellt:

Die Kasse des Fördervereins Sankt Konrad Hilden e.V. wurde für das Kalenderjahr 2012 im Beisein von Herrn Wannhof geprüft. Die Belege für die Einnahmen und Ausgaben wurden einzeln geprüft und für in Ordnung befunden. Abweichungen oder Unregelmäßigkeiten wurden nicht festgestellt. Die Kontoauszüge waren vollständig vorhanden. Die Beträge im Kassenbericht stimmen mit den Kontoauszügen überein.

Herr Ketel bedankt sich bei den Kassenprüfern für ihre Arbeit.

Top 5: Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung beschließt, die Entlastung des Vorstands per Handzeichen vorzunehmen.

Der Entlastung stimmen die Mitglieder bei 6 Enthaltungen einstimmig zu. Herr Ketel bedankt sich im Namen des Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

Top 6: Anträge aus der Mitgliederversammlung
Ausblick und Aussprache zur künftigen Vereinstätigkeit

In der Aussprache diskutiert die Mitgliederversammlung folgende Maßnahmen:

- Neubezug der Stühle
- Anschaffung eines neuen Herds
- Umrüstung der Saalbeleuchtung auf LED-Technik
- Renovierung des Treppenhauses
- Neue Abtrockentücher und Aufhängevorrichtung

Einstimmig beschließen die Mitglieder nachstehende Maßnahmen:

- A) Anschaffung eines neuen Herds mit größerem Ceranfeld
- B) Neue Abtrockentücher und Aufhängevorrichtung

Hinsichtlich des Neubezugs der Stühle sieht die Mitgliederversammlung die Kirchengemeinde in der Pflicht. Herr Ketel und Herr Strippel werden dieses Thema in den Kirchenvorstand einbringen.

Um 20.50 Uhr schließt Herr Ketel die Versammlung und bedankt sich noch einmal bei den Mitgliedern für ihre Unterstützung.

Hilden, den 01.06.2013

Vorsitzender

Kassenwart